

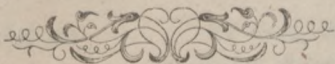


## DENKMAL

für

# Felix Fürst von Lichnowsky

geb. am 5. April 1814 gest. am 18. September 1848.



Im Buchenwald, im Park, am Wiesenquelle  
Der Knabe spielt, wie'n Liebesgott so schön!  
Durch Thal und Strom, auf Flur und Bergeshöh'n  
Fliegt er mit Bayards Ross in Blitzesschnelle.

Der Jüngling — sieh ein Ritter-Kampfgeselle! —  
Stets wollt' er bei des Rechtes Banner steh'n.  
Und als das Wort statt Schwert im Kampf zu seh'n —  
Das Wort vom Munde quoll in hast'ger Welle.

Ein Reich versunken! — Neu war's aufzubauen! — —  
Den Mann — zum Meister rief des Volk's Vertrauen.  
Kühn trat er auf, beredt für's Edle, Rechte,

Kühn trat er auf gen alles Falsche, Schlechte! —  
Drob fiel am Kaiserstuhl durch Mörder Trosse,  
Dess Wiege stand zu Grätz im Templer Schlosse.





